

# Wie auf EWS vorbereiten?

**Beitrag von „Carrie“ vom 18. Oktober 2009 11:30**

Hallo zusammen,

ich fange morgen mein Zweitstudium Lehramt an (die Fächer in denen ich schon einen Magister habe). Jetzt möchte ich natürlich möglichst effektiv und schnell studieren und frage mich, wie ich mich von Anfang an am besten auf EWS vorbereiten kann. Habe mir für das Wintersemester erstmal vier Vorlesungen rausgesucht, damit ich mich dem Thema möglichst bald annähere.

Was kann ich sonst konkret tun? Wie habt ihr Euch auf EWS vorbereitet oder was würdet ihr rückblickend anders machen? Habt Ihr vielleicht auch einen guten Literaturtip parat?

Über Eure Ratschläge würde ich mich freuen.

LG, Carrie

---

**Beitrag von „Niggel“ vom 19. Oktober 2009 15:44**

Also, auch wenn sich das komisch anhört: Mir haben die Seminare NICHTS aber auch GAR NICHTS gebracht. Sie waren total überfüllt, vorne hat irgendwer ein Referat vom Blatt abgelesen und Prüfungsrelevant war so gut wie gar nichts. Da es eh keine Pflichtveranstaltungen waren, hatte keiner großen Elan und das hat man halt einfach gemerkt. Aber vielleicht ist das bei dir an der Uni ja anders.

Richtig vorbereitet haben wir uns, indem wir uns Literatur besorgt haben, es gab bei uns am Lehrstuhl ein Merkblatt mit relevanter und guter Literatur, wir diese gelesen und zusammengefasst haben. Von irgendwem haben wir dann noch ein paar Skripte bekommen, die wir auch noch genommen haben.

Richtig für die schriftliche Prüfung habe ich 6-8 Wochen vorher (wobei Weihnachten und Silvester dazwischen waren) und für die mündlichen dann erst nach der schriftlichen.

Das hat auch völlig ausgereicht. Aber: Mach dich deswegen nicht so verrückt. Wir haben uns damals auch total gestresst und hinterher haben wir uns geärgert, dass wir so viel Zeit und Mühe für mehr oder weniger "nichts" (im Sinn von "nicht schlimm") investiert haben. Es ist nämlich tatsächlich so, dass es gar nicht so schlimm ist, wie man vorher denkt. Hab das auch nie jemanden geglaubt, aber es ist tatsächlich so 😊 Also: Ruhe bewahren! 😊

## **Beitrag von „Nighthawk“ vom 19. Oktober 2009 16:09**

Da muss ich Niggel zustimmen. Genau so habe ich das auch erlebt.

---

## **Beitrag von „nuggy“ vom 12. November 2009 10:39**

Gibt es denn da irgendwelche Bücher so wie die STARK- Abi-Trainer oder sowas.

Ich schreibe bald und habe keine Ahnung wie ich überhaupt nen Überblick bekommen soll darüber, was es eigentlich alles an Stoff gibt geschweigedenn das alles irgendwie lernen?!

Gibt es ne Sammlung von alten Klausuren, sodass man wenigstens aufs schriftliche gut vorbereitet ist und weiß, was einen erwartet?

Wie habt ihr das gemacht?

---

## **Beitrag von „Niggel“ vom 12. November 2009 10:58**

Also ich kenne sowas nicht. Gibt es auch nicht für andere Fächer o. Ä., dazu gab es letzters auch schon einen Thread, musst du mal suchen.

Bei uns gab es damals ein Merkblatt vom Lehrstuhl, auf dem relevante Literatur stand, vielleicht gibt es das bei euch auch.

Die LMU hat immer ganz viele Staatsexamensaufgaben im Netz stehen, vielleicht wirst du da auch für EWS fündig. Ansonsten sollte der Lehramtsstreff deiner Uni einen dicken Ordner mit Klausuraufgaben haben.

Ich hatte damals eine Lerngruppe. Jeder hat eine gewisse Anzahl von Texten vorbereitet und zusammengefasst, so dass nicht jeder alles machen musste und wir haben gemeinsam Aufgaben gelöst.

Hör dich einfach mal an deiner Uni um, ob nicht irgendwer ein Skript o. Ä. hat. Es hat immer jemand irgendwas, mit dem man dann lernen kann. Schließlich hat jeder irgendwann mal die Prüfungen gemacht und folglich auch Material.

Und: Nur nicht so stressen, EWS ist halb so wild. Wirst du wahrscheinlich nicht glauben, aber wenn's rum ist, weißt du, was ich meine 😊

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 12. November 2009 11:13**

Auf die Prüfungsaufgaben der letzten Jahre konzentrieren. Auch analysieren in Richtung der abgeprüften Gebiete - die wiederholen sich nämlich ständig in bestimmten Zyklen.

Die mündlichen Prüfungen waren letztlich Laberei - wers mag...

Aber alles machbar.

---

### **Beitrag von „Niggel“ vom 12. November 2009 11:18**

Dass es klassische Themen gibt, stimmt.

Bei mir kam damals nur leider kein einziges dran... 😞 bei einer anderen Schulform, die zeitgleich geschrieben hat, kamen aber alle klassischen Themen dran. Da kann man eben Glück, oder Pech haben, wie so oft.

Allerdings gibt es, laut Dozenten, seit ca. einem Jahr in fast allen Bereichen die Tendenz von den klassischen Themen abzuweichen, weil sie eben so klassisch geworden sind.